

29.05.2020



Blickwinkel

von Lia Schürpf

Das grosse Interesse an Kunst und Kultur im Allgemeinen und die Neugier am aktuellen «Urban Sketching» nennt Lia Schürpf als wichtige Motivation für Ihre Themenwahl. Eine weitere Zielsetzung war, «die Entwicklung einer Gestaltungssprache anzustossen und sich auf ein Experiment einzulassen».

Die Recherche zum Thema ist sehr klar strukturiert, sprachlich gut formuliert, und die vermittelnden Inhalte sind sorgfältig ausgewählt und relevant. Lia Schürpf zeigt die speziellen Qualitäten des Skizzierens auf, grenzt diese gegenüber der Fotografie ab und spannt einen Bogen von frühen Reise- und Architekturskizzen am Beispiel von Arnold Kübler (1890-1983) bis zur aktuellen Urban Sketching Community, die 2007 von Gabriel Camparino gegründet wurde.

Im praktischen Teil stellt Lia Schürpf das Konzept ihrer Arbeitsweise vor und dokumentiert die Entwicklung. Ihre Maturarbeit ist von einer kreativen, künstlerischen Haltung getragen, die konzentriert, aber nie verbissen ihr Ziel verfolgt. Sie prüft neue Erkenntnisse, testet verschiedene Zeichnungstechniken und entwickelt ihre eigene, vielfältige Bildsprache. Die gewählte Technik korrespondiert dabei hervorragend mit dem Inhalt; Fokus, Genauigkeit/Unschärfe werden bewusst gesetzt, und die Bildausschnitte sind gut komponiert. Sie fügt ihre Skizzen zu einem dichten, atmosphärischen Bilderbogen der Stadt Aarau, in dem überraschende Blickwinkel, verschiedene Themen, und unterschiedlichste Zeichnungstechniken in einem selbstverständlichen Nebeneinander liegen.

Lia Schürpf präsentiert die Arbeit in Form eines Leporellos. Damit wird ein zeitlicher Ablauf suggeriert, und gleichzeitig lassen sich auch verschiedene Skizzen nebeneinander betrachten und ins Räumliche erweitern. Zusätzlich zu diesem sehr sorgfältigen Artefakt stellt Lia Schürpf ganz entsprechend der Urban Sketching Community den eigenen Blog ins Netz. Diese aktuelle Vermittlungsform ist genauso dem Medium angemessen wie das Leporello. Der Aufbau ist einfach gegliedert, mit klarer und sinnvoller Navigation: <https://lialorenamercedess.wixsite.com/blickwinkel>

Lia Schürpf sagt zum Schluss, dass sie auch trainiert habe, das Auge und Denken auf spannende Situationen zu lenken, und den Reichtum der unmittelbaren Umgebung neu entdeckt habe. Das ist eine Erfahrung, die bestens zu den aktuellen Herausforderungen passt.